

# Inhalt

<b>1</b>	<b>Einleitung: Leistung und Gerechtigkeit in der Sorgearbeit?</b>	<b>11</b>
<b>2</b>	<b>Leistungspolitiken und Ansprüche an Arbeit und Pflege im Kontext von Legitimität und Gerechtigkeit</b>	<b>20</b>
2.1	Legitime Leistungspolitiken?	21
2.2	Ansprüche an Arbeit und Pflege und die Legitimierung leistungspolitischer Anforderungen	28
2.2.1	Leistungspolitik und Ansprüche der Beschäftigten an Arbeit	28
2.2.2	Sorgearbeit, Lebensdienlichkeit und eine sorgsame Gesellschaft	31
2.2.3	Gelingende Selbst- und Fürsorge als Maßstab von Kritik und Gerechtigkeit	41
<b>3</b>	<b>Legitimität, Gerechtigkeit und Kritik: Institutionelle Logiken, Französischer Pragmatismus und Governance</b>	<b>48</b>
3.1	Institutionelle Logiken als feldspezifische Handlungsorientierungen	51
3.1.1	Zum Begriff der Institution und seiner Bedeutung	51
3.1.2	Neo-Institutionalismus – Zur Legitimität von Organisationen und organisationalem Handeln	54
3.1.3	Institutionelle Logiken – Plurale Handlungsorientierungen und ihre potenzielle Widersprüchlichkeit	59
3.2	Legitimität, Gerechtigkeit und Kritik im Ansatz der französischen pragmatischen Soziologie	71
3.2.1	Regime der Rechtfertigung und Kritik	73
3.2.2	Die pragmatische Analyse von (Un-)Gerechtigkeit am Arbeitsplatz	83
3.2.3	Die Kritik des Subjekts als Ausgangspunkt von Gesellschaftskritik	87
3.3	Zwischenresümee	90
3.4	Leistungs- und Pflegepolitiken unter dem Blickwinkel von Governance	92
<b>4</b>	<b>Forschungsdesign und forschungspraktisches Vorgehen</b>	<b>98</b>
4.1	Gesamtdesign	98
4.2	Methoden, methodologische Aspekte und Auswertungsstrategien	100
4.3	Grenzen und Reichweite der angewandten Methoden	112
4.4	Überblick über die Untersuchungsanlage	114

<b>5</b>	<b>Altenpflege im österreichischen Wohlfahrts- und Care-Regime: Herausforderungen und Pflegepolitiken</b>	<b>115</b>
5.1	Wohlfahrts- und Care-Regime in Österreich	115
5.1.1	Wohlfahrts- und Care-Regime	117
5.1.2	Geschlechterregime	127
5.1.3	Migrationsregime	128
5.2	Der stationäre Altenpflegesektor	130
5.2.1	Rechtliche Rahmenbedingungen	130
5.2.2	Funktions- und Arbeitsteilungen im Pflegebereich	133
5.2.3	Strukturdaten zu Heimen, Pflegebedürftigen und Beschäftigten	135
5.3	Der stationäre Pflegebereich vor aktuellen Herausforderungen	137
5.3.1	Demographischer Wandel und veränderter Pflege- und Betreuungsbedarf	137
5.3.2	Sozialstruktureller Wandel und die Frage, wer pflegt wen wie	141
5.3.3	Ökonomischer Wandel, Governance und Europäisierung der Pflegepolitiken	144
5.4	Berufsbilder und Personalausstattung im Kontext von Professionalisierung und Deprofessionalisierung	171
5.5	Leistungspolitisch relevante Aspekte aus Organisation und Arbeitsrecht	183
5.6	Zwischenresümee: Pflege und Betreuung im österreichischen Care-Regime	186
<b>6</b>	<b>Leistung und Gerechtigkeit in der Altenpflege – Anforderungen, Ansprüche und Widersprüche</b>	<b>193</b>
6.1	Pflege im Spannungsfeld zwischen steigenden Qualitätsansprüchen und knapper Ressourcen	194
6.1.1	Steigende Ansprüche an die Qualität von Pflege und Betreuung	194
6.1.2	Veränderte Leistungsanforderungen durch neue Qualitätsansprüche	212
6.1.3	Pflegeerfordernisse unter Bedingungen von Einsparungs- politiken und Vermarktlichungsstrategien	234
6.1.4	Zwischenresümee: Leistungsanforderungen zwischen steigenden Qualitätsansprüchen und knappen Ressourcen	271
6.2	Qualitätsmanagement, Professionalisierung und Entlastung knapper Budgets	276
6.2.1	Ziele des Qualitätsmanagements als Taktgeber vielfältiger Umstrukturierungsprozesse	276
6.2.2	Professionalisierung und Ausdifferenzierung der Pflegeberufe – Zwischen Anerkennung und Abwertung	295

6.2.3 Zwischenresümee: Ökonomische Orientierungen in der Altenpflege aus Sicht der Beschäftigten	310
6.3 Gute Pflege zwischen Anspruch und Widerspruch	315
6.3.1 Zum ganzheitlichen Anspruch guter Pflege mit Blick auf Körper–Geist–Seele und menschliche Kontingenz	316
6.3.2 Ganzheitlichkeit als Einbezug von Biographie, Beziehungen und Lebenswelt	323
6.3.3 Gute Pflege als professionelle, fachlich kompetente Tätigkeit	330
6.3.4 Gute Pflege als Teamsache	335
6.3.5 Zur Sinnorientierung von guter Pflege	339
6.3.6 Gute Pflege und Selbstsorge zwischen institutioneller und individueller Verantwortung	344
6.3.7 Zwischenresümee: Das Ethos der (Für-)Sorge zwischen Anpassungsfähigkeit und Widerständigkeit	354
6.4 Gerechtigkeit und Fragen der Anerkennung in der Pflege- und Sorgearbeit	357
6.4.1 Einkommen und Leistung als Verhältnisdimension für Gerechtigkeit	358
6.4.2 Gesellschaftliche Anerkennung und berufliches Image der Altenpflege	366
6.4.3 Anerkennung als Wertschätzung besonderen Engagements und als Erfahrung von Autonomie	376
6.4.4 Gebremste Alltagskritik? Oder: Warum es Sorgeproteste schwer haben ...	381
6.4.5 Zwischenresümee	390
<b>7 Fazit und Ausblick: Leistungsgerechtigkeit in der Sorgearbeit?</b>	<b>394</b>
7.1 Sorge- und Pflegearbeit in Österreich	395
7.2 Gute Pflege und was ihr Gelingen gefährdet	398
7.3 Leistung und Gerechtigkeit in der Sorgearbeit	408
<b>Literaturverzeichnis</b>	<b>416</b>
<b>Abbildungen</b>	<b>443</b>
<b>Tabellen</b>	<b>443</b>
<b>Abkürzungen</b>	<b>444</b>